

Erledigt

Könnte mein erster Hackintosh werden

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 5. Juli 2016, 21:55

Moin zusammen,

ich zähle zu denen, die zwar seit Jahren – fast schon Jahrzehnten hehe – Macs nutzen, aber unzufrieden mit der Hardwareaktualität dieser Tage sind. Daher nun die Idee, sich mit einem Hackintosh anzufreunden. Habe in den letzten Wochen immer mal wieder das Internet befragt und eine Zusammenstellung gebastelt. Insbesondere die Frage, zu welcher GraKa ich greifen soll, hält mich von einem Einkauf ab. Aber vielleicht irre ich mich ja ... Kurzum, ich erhoffe mir erstmal einige Korrekturen bzw. Ratschläge zu meiner Zusammenstellung.

1 [be quiet! Dark Power Pro 11 550W ATX 2.4 \(BN250\)](#)

1 [Cooltek JB-UMX4, Tower-Gehäuse silber 2x 3,5 Zoll intern, 4x 2,5 Zoll intern ATX \(600047080\) \(Art# TQXHC026\)](#)

1 [Intel Core i7-6850K, 6x 3.60GHz, boxed ohne Kühler \(BX80671176850K\)](#)

2 [Corsair Vengeance LPX schwarz DIMM Kit 32GB, DDR4-3200, CL16-18-18-36 \(CMK32GX4M2B3200C16\)](#)

5 [be quiet! Silent Wings 2 PWM 120mm \(BL030\)](#)

1 [Prolimatech Megahalems Rev. C Kühlkörper](#)

1 [Samsung SSD 850 Evo 1TB, SATA \(MZ-75E1T0B\)](#)

oder

1 [Samsung SSD 950 Pro 512GB, M.2 \(MZ-V5P512BW\)](#) (Hackintosh-Prozedere wirkt auf mich sehr komplex!)

1 [ASUS X99-Deluxe II \(90MB0QB0-M0EAY0\)](#) (bedarf scheinbar kein Bios-Update)

oder

1 [Gigabyte GA-X99P-SLI](#)

Ein Horror zum Hackintoshen? 😊

Merci vorab!!!

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2016, 22:04

hi und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Die Zusammenstellung ist grundsätzlich mal in Ordnung, aber warum nimmst du eine CPU ohne IntelHD GPU, wenn du noch nicht weisst, welche externe Grafikkarte ausgesucht hast?

Wo liegt denn dein Schwerpunkt im Umgang mit einem Mac?

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 5. Juli 2016, 22:24

Danke und Grüße nach Monnem/Mannem (vergesse nur immer, wo man es wie nennt ... hehe)!

Ich beabsichtige das gute Stück via Parallels sowohl mit OSX als auch mit Win laufen zu lassen. Konkret arbeite ich häufig mit mehreren Programmen nebeneinander (Office-Programme - auch mal mehrere 100 MB groß durch Grafiken usw., Datenanalyse-Programme auch Videos, Indesign, Photoshop); manche dieser Programme laufen nur oder besitze ich nur auf Win, andere auf OSX. Daneben soll das gute Stück auch zum Gamen erhalten (eher CPU, weniger GPU lastige Spiele in Full-HD; inhome-streaming). Nach meinen Recherchen wäre eine RX 480 eine äußerst interessante Lösung für mich - hackintoshen lässt sie sich aber wohl noch nicht. Daher ist noch keine Graka aufgeführt.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Juli 2016, 22:28

Das noch muss hier groß geschrieben werden 👍

Herzlich willkommen! 🍌



Beitrag von „crusadegt“ vom 5. Juli 2016, 22:30

Von mir auch herzlich willkommen 😊

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 5. Juli 2016, 22:32

Grüße ans Südtor zur Heide aus der Perle des Nordens 😊

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2016, 22:34

Uffbasse... 😊 Monnem ist genau richtig...

Für deine Anwendungen sollte die RX480 dicke Ausreichen, hat aber noch die fehlende "Akzeptanz" unter OSX... 😊

Ich würde dir aber trotzdem empfehlen eine CPU mit integrierter Grafik zu organisieren.

Nur um sicher zu gehen... 😊

Mit dem Hackintosh hast du übrigens auch die nette Funktion des Dualboots und kannst dir ggf. die Nutzung einer Parallels VM sparen.

Ich nutze Windows in Parallels nur um ab und an mal eine popelige Applikation zu testen.

Beitrag von „YogiBear“ vom 5. Juli 2016, 22:34

"Perle des Nordens" - du bist in Harburg? 😊

Aber auch erstmal:



Hallo und 😊 !

Mit der RX 480 kämpfe ich gerade noch. Spätestens beim Release von macOS Sierra sollte sie aber auch seitens der AppleTreiber laufen.

[@al6042](#) Meines Wissen haben alle CPUs für den Sockel 2011-3 keine GPU...

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2016, 22:42

Ups...

Da habe ich wohl den DisplayPort Ausgang am Gigabyte Board falsch interpretiert... 😊

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 5. Juli 2016, 22:47

Harburg ... das ist mir neu 😊

Sierra wird es ab September geben? Wie sicher ist deine Einschätzung, dass es dann Treiber für die RX480 geben wird.

Alla dann gut zu wissen, dass sowohl Dualboot als auch Parallels möglich ist. Denn zum Spielen ist der Boot über Win sicher cleverer. Greift dann Dualboot sowie Parallels auf dieselbe Win-Installation zu oder "habe" ich dann "2 Windows" auf meinem Rechner?

Eine Sockel 2011-3 CPU mit GPU ist mir auch nicht bekannt

Du meinst den Thunderbolt-Ausgang auf der X99-SLI?

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2016, 22:49

Das ist eine Gute Frage...

Ich wüsste nicht mal, dass das unter Original Macs gehen würde... 😊

Beitrag von „YogiBear“ vom 5. Juli 2016, 22:52

Zum einen hat AMD bereits einige "DesignWins" für Polaris bei Apple verkündet und die RX 480 wäre für den nächsten iMac5k ideal. Zum anderen sind in der Beta bereits die DeviceIDs für zwei Polaris10-Grafikkarten enthalten, von denen eine zur RX 480 gehört. Die Chancen stehen also imho sehr gut.

[@al6042](#) Wo siehst du einen DP-Ausgang? Ich kann nur einen DP-Eingang finden 😊 Über diesen wird das Video-Signal der dedizierten Grafikkarte für ThunderBolt3 über USB-C durchgeschleift - komische Bastellösung...

Bzgl. Dualboot vs. Parallels: Parallels kann zwar eine vorhandene Win-Installation via BootCamp als Virtuelle Maschine starten, native Win-Installationen müssen aber (angeblich?) zu einer VM konvertiert werden. Die Angaben der Hersteller sind leider meistens nicht auf den Anwendungsfall Hackintosh ausgelegt, dh. evtl. könnte es gehen, aber rechne zur Sicherheit

mal mit einem "Nope, läuft nur mit zwei verschiedenen Installation"

Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Juli 2016, 22:56

1. Es ist SEHR wahrscheinlich das die RX 480 bis dahin läuft, da Sierra unterstützung für Polaris bietet
 2. Paralleles ist eine VM und sitzt dann dementsprechend auf der Platte von OSX. D.h es erstellt sich einen kleinen geschlossenen Raum, aber innerhalb der OSX partition. Win selber wird dann auf einer anderen partition laufen, die nichts mit OSX zu tun hat 😊 Also hast du 2 Windows die getrennt voneinander laufen. Das funktioniert auch super. Mac und Win parallel schränkt ja nicht die Virtualisierungsfähigkeit beider Betriebssysteme ein 👍
-

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 5. Juli 2016, 23:04

Was ist denn ein DesignWin?

Darf ich aus der Antwort herauslesen, dass ich mir somit zwecks der Grafikkarte keine Gedanken mehr machen sollte 😊 Sie müsste dann garnicht aufwändig gehackintosth werden? Wann kommt die Sapphire RX480 Nitro raus? 😊

Bootcamp habe ich seither nie genutzt ... nur Parallels. Moment garnicht, sondern zwei Notebooks. Ich erinnere mich nur, dass Parallels die CPU häufig ordentlich gestresst hat.

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2016, 23:06

Na ja...

Bei mir können drei der vier Parallals VMs gleichzeitig laufen und lassen mich trotzdem noch gerne andere Sachen machen... 😊

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 5. Juli 2016, 23:14

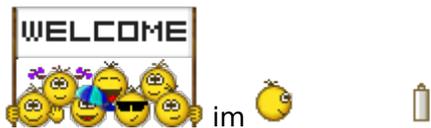
Hatte auch keinen Hackintosh mit einem i7 4770k 😊
Aber das gibt mir zu denken, ob es nicht auch eine 6700er CPU tun würde

Beitrag von „YogiBear“ vom 5. Juli 2016, 23:20

DesignWin = ein Produktdesign/Muster/Modell hat den Zuschlag zur Verwendung gefunden. Ich weiß leider keine richtig passende deutsche Übersetzung des Begriffs...

Ja, bis Sierra rauskommt sollte die RX 480 laufen.

Beitrag von „Ka209“ vom 5. Juli 2016, 23:24



auch von mir

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 5. Juli 2016, 23:40

Moin!!!

Ach, kein Ding. Wusste nur nichts mit dem Begriff anzufangen. Sollte ich aber, um deine Einschätzung nachvollziehen zu können 😊

Spielt es eine Rolle, dass ich dann eine der ersten Customs präferiere?

Beitrag von „YogiBear“ vom 5. Juli 2016, 23:51

Für den Hackintosh an sich nicht - für OSX ist jede Karte mit der DeviceID der RX 480 identisch. Für die Spannungsversorgung (8Pin/2x6Pin statt 1x6Pin) aber schon - gerade wenn die GraKa übertaktet werden soll. Ebenso werden die Customs wahrscheinlich ein anderes Layout der Grafikausgänge haben (wahrscheinlich mit DVI statt einem der drei DPs). Und für die Lautstärke könnte es von Vorteil, denn der Referenzkühler ist gerade so ausreichend...

Da ich die Karte aber in einem schlecht belüfteten Gehäuse einsetzen werden, hat der Referenzkühler trotzdem einen Vorteil: Er schaufelt die warme Luft nach draußen.

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 6. Juli 2016, 00:05

Was heißt der Einwand mit der Spannungsversorgung? Gibt es dadurch doch ein Hackintosh-Problem? Es wird ein zusätzlicher 8-pin sein ...

<https://www.overclockers.co.uk/detail/index/sArticle/61887>

(Erstmal müssen sie in den Verkauf kommen ... und ja, mit den Anschlüssen hast du recht, wie die Fotos es verraten)

Beitrag von „YogiBear“ vom 6. Juli 2016, 00:29

Das mit der Spannungsversorgung ist kein Hackintosh-spezifisches Problem. Nur mit aktuellen Treiber/BIOS verstößt die RX 480 gegen die PCIe-Definition der PCI-SIG (also jenen, die den Standard der PCI-Slots definieren) - das Problem haben aber auch GTX960 und die Pascal-Karten. Also nicht so richtig dramatisch, aber da die Custom-Karten wahrscheinlich übertaktet werden, wäre eine bessere Spannungsversorgung sowie Kühlung von Vorteil.

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Juli 2016, 07:40



Hallo [@haekelkrawatte](#) Willkommen Im Forum!

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 6. Juli 2016, 22:42

Moin [@derHackfan](#) 😊

[@YogiBear](#) wie stellt man die verbesserte Stromversorgung her, die du ansprichst? Ob die Luftkühlung dauerhaft ausreicht, das muss ich mal sehen. Und wie laut das Ganze wird ebenso. Ein Custom-WaKü zu basteln wollte ich erstmal nicht ... aber kann das nächste Projekt werden!

Erstmal muss ich das gute Stück zusammenbauen und erfolgreich hackintoshen 😊 Vor
letzterem habe ich schon etwas Respekt 😊

Beitrag von „YogiBear“ vom 6. Juli 2016, 23:02

Indem der Hersteller (nicht du selbst) statt eines Stromsteckers mit 6 Pins einen mit 8 pins oder 2 &er nimmt und dafür das BIOS so abändert, dass weniger Saft über den PCIe-Slot

entnommen wird.

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 6. Juli 2016, 23:10

Was Sapphire ja bei der Nitro macht 😊

Beitrag von „Myself11“ vom 10. Juli 2016, 00:40

Willkommen auch von mir 😊

Hab nen 2010-v3 (5820k), der läuft Tadellos mit OS X. Grafikkarte hab ich vor kurzem auf ne 1070 geupgradet, sitze also im selben "auf support warten" Boot, hehe.

Jetzt zum eigentlichen Punkt, Bezüglich Parallels: Es ist durchaus möglich seine Windows Partition innerhalb Paralles zu booten, man hat dann also nur ein Windows. Einfach mal mit der "Bootcamp" Funktion von Paralles spielen. Hat bei mir damals als ichs auf dem alten PC genutzt hab gut funktioniert.

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 11. Juli 2016, 16:58

Ohhh [@Myself11](#), das klingt interessant! Danke für die Info 😊

[@YogiBear](#), testet du bereits OS Sierra? (Auf englischen Seiten finde ich Infos von Betatestern, die sagen, dass "only Polaris 11 GPUs have full support (Polaris 10 [AKA RX 480] only has framebuffer support)".)

Beitrag von „YogiBear“ vom 11. Juli 2016, 17:03

Sierra DeveloperBeta1 und 2 mit der RX 480 getestet und in ähnlichen Foren exakt diese Info hinterlassen, da der Umweg für Fiji-Karten (also die Jury-Reihe) bei Polaris 10 nicht funktioniert. Karte ist bereits wieder zurückgegangen, bei Verfügbarkeit wird dann eine Custom-Karte mit besseren Kühler hier auftauchen...

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 11. Juli 2016, 17:17

Ähm wenn die RX480 keinen native Support hat, warum soll eine der Customs Karte auf der Basis der RX480 dann diesen native Support bieten? Oder meinst du damit eine der Polaris 11 - Karten, wann auch immer diese rauskommt?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. Juli 2016, 18:23

Ich denke er will selber eine haben für Testzwecke und anderes und da ist natürlich eine custom besser. Zudem haben die ein etwas anderes BIOS, was aber nichts am support ändern sollte... 🤔

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 12. Juli 2016, 21:17

Welche Schlussfolgerung sollte ich daraus ziehen? Besser eine z.B. Fury erwerben?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 12. Juli 2016, 22:06

Oder auf die RX 460 mit Polaris 11 und damit nativen Support warten... Kommt aufs budget drauf an

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 12. Juli 2016, 22:25

Oder eine der alten Nvidias kaufen, die noch einen nativen Support hatten?
Welche wäre darunter zu empfehlen?

Die Polaris 11 haben ja eine schwächere Performance als die RX480?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Juli 2016, 22:30

Die GTX770 schnurrt das ohne weiteres und ohne komische WebDriver...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 12. Juli 2016, 22:32

Naja, direkt und ohne Zusätze laufen die Kepler-bestückten GTX 6xx-er und die GTX 7xx-er (ohne die 750er!!). Aber die etwas schnelleren Karten produzieren durchaus einiges an Wärme, sparsam ist da anders. Ich hab ne GTX660er und ne GTX770er am Laufen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 12. Juli 2016, 22:39

[Zitat von MacGrummel](#)

Aber die etwas schnelleren Karten produzieren durchaus einiges an Wärme, sparsam

ist da anders. Ich hab ne GTX660er und ne GTX770er am Laufen.

Da bin ich mit meiner GTX 660 2GB und GTX 760 2GB fast bei dir, beide Karten sind von Gigabyte mit dem Windforce Kühler, aber warm werden die eigentlich nicht. Könnte aber auch an meinem Case "Cooler Master CM 690 II" liegen, da ist reichlich Platz für Karten und Lüfter, vorne eine Käsereibe und hinten zieht es ordentlich.

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 18. Juli 2016, 22:12

Habt ihr mir Tipps, wo ich eine günstige 770er mit 4GB günstig erwerben kann? Bzw. habt ihr mir eine Einschätzung, was eine gebrauchte kosten darf?

Wäre eine Sapphire Radeon R9 Fury Nitro (gerade für 349 Euro; neu) eine Alternative, da sie spätestens unter Sierra auch nativ unterstützt wird?

Und mal ne ganz andere Frage: Sind die Unterschiede zwischen einem Arbeitsspeicher mit DDR4-3200 und DDR4-2400 merklich? Ich finde dazu sehr unterschiedliche Berichte ...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 18. Juli 2016, 22:43

Zum letzten: Eindeutig nein, die Unterschiede sind in Real World Szenarios nicht praktisch vorhanden. Nur wenn du unbedingt schnellen Ram für eine Tätigkeit brauchst, ist der mit der höheren Frequenz meist besser. Generell: Gib nie mehr Geld für Ram aus weil er eine höhere Frequenz hast (außer du brauchst sie) aber wenn du zwei verschiedene Produkte zum selben Preis bekommen kannst, dann nimm das Produkt mit der niedrigeren Latenz und der höheren Frequenz 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Juli 2016, 08:43

[Zitat von haekelkrawatte](#)

Habt ihr mir Tipps, wo ich eine günstige 770er mit 4GB günstig erwerben kann? Bzw. habt ihr mir eine Einschätzung, was eine gebrauchte kosten darf?

Es gibt noch welche aber nicht wirklich günstig ... [Geizhals](#).

Bei zwei Anbietern aus AT und einer aus DE ... [Gainward GeForce GTX 770 Phantom, 4GB GDDR5, 2x DVI, HDMI, DisplayPort](#).

Da würde ich lieber auf Ebay und Ebay Kleinanzeigen schauen ... [Nvidia GTX 770 4GB](#).

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 20. Juli 2016, 00:14

Jup, [@derHackfan](#), die letzten "neuen" GTX 770 finde ich recht überteuert. Dann nehme ich lieber eine neuen Sapphire Fury Nitro 😊

Mehr als einen Hunni sollte eine gebrauchte GTX 770 aber nicht mehr Wert sein?

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Juli 2016, 00:20

Das kommt immer auf den einzelnen an was er bereit ist zu zahlen.

Eine Zeit lang gab es die Nvidia GTX 770 bei Mindfactory im SchnäppShop für 99€ inklusive Garantie, ebenso die AMD R9 280X für 99€. 😄

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 20. Juli 2016, 00:32

zu dem Preis würde ich sie sofort nehmen 😊

Fury vs. Fury x -- aktuell 350 vs. 430 Euro: Was könnt ihr mir empfehlen?

[@al6042](#): Fury und Fury X werden doch beide über OS Sierra nativ unterstützt? Wie sieht das bei einer R9 390X aus?

Beitrag von „al6042“ vom 24. Juli 2016, 12:17

Das darfst du mich leider nicht fragen, da ich weder eine AMD-Graka, noch Sierra auf meiner Hardware installiert habe...

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 24. Juli 2016, 12:24

[@al6042](#): Trotzdem danke 😊

[@YogiBear](#): Fury vs. Fury x -- aktuell 350 vs. 430 Euro: Was würdest du ihr mir empfehlen? Habe ich es richtig verstanden, dass die Fury und Fury X beide über OS Sierra nativ unterstützt werden? Wie sieht das bei einer R9 390X aus?

Beitrag von „YogiBear“ vom 24. Juli 2016, 15:10

Die 390X aka 290X wird nativ unterstützt, aber die Furys brauchen alle manuelle Nacharbeit (DeviceID in Kext einfügen). Ich würde weder Fury noch Fury X kaufen, sondern zur (Fury) Nano greifen, allerdings ist sie mit 480€ auch die teuerste der Fury-Reihe. Dafür der geringste Stromverbrauch bei vollständigen Chip der Fury X (also nicht beschnitten wie die normale Fury).

Da Vega erst gegen Ende des Jahres kommt und die RX 480 damit erstmal die stärkste AMD bleiben dürfte, würde ich zu einer gebrauchten 390X greifen. Evtl. bin ich da etwas geizig, aber mehr als 300€ gebe ich nicht für Grafikkarten aus. Un deine Fury hatte ich bislang nicht im

Rechner, so dass ich keine da keine konkreten Erfahrungswerte habe.

Beitrag von „haekelkrawatte“ vom 24. Juli 2016, 15:55

[@YogiBear](#): Danke. Das ist eine gute Nachricht 😊

Die ersten Teile sind nun auf dem Weg. Eine günstige R9 390x oder GTX770 habe ich leider noch nicht ergattern können.

Unabhängig davon: Hast du mir einen Tipp, wo und wie ich mich auf das Hackintoshen am besten vorbereite? Kann ich gleich mit OS Sierra starten? (Es wird ein Asus X99 Deluxe II Board und eine R9 390x, R9 Fury (Nano) oder GTX 770.) Ein originaler Mac ist übrigens vorhanden.

Beitrag von „griven“ vom 23. August 2016, 22:53

Von Grundsatz her kannst Du gleich mit Sierra starten da Du einen MAC im Haus hast und Dir so alles nötige aus dem AppStore besorgen kannst. Wie man eine USB Installer baut ist ja hier im Forum breit und lang erklärt wenn Du dann noch die Besonderheiten der ASUS Boards berücksichtigst sollte Deinem Vorhaben eigentlich nichts mehr im Wege stehen 😄